

# Der Oldtimer



**Club-Nachrichten für die Mitglieder des  
1.Bruchsaler Automobilclub im ADAC**

**Ausgabe 86**

**August 2017**



Aus unserem 1. BAC	3
Ehrungen Dieter Weigand und Martin Schmitt	6
Überraschender Wechsel des Clublokals	8
Ergebnisse JHV des ADAC Nordbaden	11
W. Walter „Wandern durch acht Alpenländer „	12
Bericht vom Gartenfest bei Knöbel's	15
Bericht „Senioren im Straßenverkehr“	17
Infos über Zusatzfahrt nach Bad Herrenalb	19
Bild 80. Geburtstag von Irma Knöbel	20
Versicherungsschutz für Mitglieder des ADAC Nordbaden	21
Impressum	23
Terminplanung 2017	24

## **Aus unserem 1. BAC** (von Jürgen Steinbrink)

*„Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Clubmitglieder,*

*Seit meiner Wahl zum 1. Vorsitzenden hat sich rund um den Verein viel getan: die größte Herausforderung war sicher die kurzfristige Suche nach einer neuen Heimat für die Clubmitglieder. In einem Folgebeitrag sind nochmals die wesentlichen Meilensteine mit kurzer Erläuterung aufgeführt.*

*Als Folge des Umzugs in ein neues Clublokal, mussten auch vorgesehene Veranstaltungen abgesagt bzw. terminlich verlegt werden. So wird der geplante Vortrag über die Stoffwechselerkrankungen und die Auswirkungen auf den Kraftfahrer von Frau J. Freund auf das kommende Jahr verschoben. Ich danke besonders meinem Vorstand für die tatkräftige Unterstützung bei der Umzugsaktion.*

*Ergänzend zu den bisherigen 2 Tagesausflügen werden wir Ende August einen weiteren Ausflug zur Gartenschau in das Schwarzwaldstädtchen Bad Herrenalb vorsehen. Ich freue mich bereits jetzt auf eine rege Beteiligung. Einzelheiten zur Fahrt können in einem Beitrag auf Seite 18 entnommen werden.*

*Ein voller Erfolg war wiederum das Sommerfest in der Anlage von Irma und Karl Knöbel oberhalb von Heidelberg. Wir konnten unser Fest feiern, obwohl Irma und Karl aufgrund eines familiären*

*Schicksalsschlages an diesem Tag anderweitig gebunden waren. Dafür mein und unser aller Dank.*

*Zu den nächsten Aktivitäten des Clubs gehören die beiden Tagesausflüge im August, die Winterreifenbörse beim TÜV Süd in Bruchsal im September und die Sicherheitswestenaktion der ADAC-Stiftung an einer der Bruchsaler Grundschulen ebenfalls im September.*

*Wie Sie bereits feststellen konnten, wurde die jetzige Oldtimer-Ausgabe neu gestaltet. Das vierseitige Deckblatt ist mit dem Vereinseblem, Schriftbild und Fotos farblich verändert worden.*

*Die Qualität des Papiers und des Drucks wurden nachhaltig angepasst.*

*Mit der Forster Druckerei & Verlag Hörner hat der Club einen weiteren wichtigen Schritt zur Professionalisierung getan, auch was die Schärfe von Fotos betrifft.*

*Für den Inhalt und die Gestaltung werden künftig neben unserem Clubmitglied Manfred Banspach auch Dieter Weigand und Jürgen Steinbrink zuständig sein.*

*Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über Beiträge zur Clubzeitschrift von unseren Mitgliedern.*

*Unser Oldtimer hat Tradition, die wir auch künftig bewahren wollen. Hier wurde Geschichte geschrieben und wichtige Daten und Bilddokumente rund um den Verein festgehalten.*



- *Ein Dankeschön an Manfred Banspach für seine lang-jährige Arbeit für unsere Clubzeitschrift*



- *Ein Oldtimer ? - Nein ! - Dieser Maserati gehörte einem Gast beim diesjährigen Gartenfest*

*Dem Vorstand wurde bereits mehrfach bestätigt, u.a. auch durch Vertreter des Regionalverbandes, dass die Werbung des Vereins hervorzuheben ist: ob es das neue ROLL-UP ist, die HOMEPAGE, die BERICHT-ERSTATTUNG (BNN, Amtsblatt) und auch das Ansprechen von Interessierten. Wir können als Club nur auf Dauer bestehen, wenn es uns gelingt, neue Mitglieder zu werben. Wir bieten besondere Konditionen und unterscheiden uns dadurch auch von anderen Ortsclubs. Ich fordere Sie deshalb alle auf, sich weiterhin für die Interessen des Vereins aktiv einzusetzen und dadurch auch neue Mitglieder und noch Unentschlossene für den Verein zu gewinnen. Dies wird für die nächsten Jahre eine sehr wichtige Aufgabe darstellen.*

*Soweit der Vorstand und ich davon Kenntnis haben, versuchen wir auch künftig, Mitglieder mit persönlichen Problemen und bei schwerer Krankheit zu betreuen. Dieter Weigand und Jochen Petersen sind dabei Ihre Ansprechpartner des Vertrauens, aber selbstverständlich auch alle anderen Vorstandsmitglieder. Wir wünschen allen Kranken eine rasche Genesung und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im Clublokal Schützenhaus in Heildelshem.*

*Neben unseren vielen Geburtstagsjubilaren und jubilarinnen, die an den Clubabenden oder bei persönlichem Besuch ein Präsent erhalten, waren rückblickend wieder einige besondere Ehrungen zu vergeben:*

- *für seine besonderen Verdienste als langjähriges Vorstandsmitglied und langjähriger Vorsitzender des Clubs gratulieren wir Dieter Weigand zum Ehrenvorsitzenden,*

*(Bild auf nächster Seite)*



- *für seine 40-jährige Mitgliedschaft im ADAC gratulieren wir Martin Schmitt.“*

## **Überraschender Wechsel des Clublokals**

(Auszug aus BNN-Bericht von Jürgen Steinbrink)

„Kurzfristig musste der Vorstand des 1. Bruchsaler Automobilclubs ein neues „zu Hause“ für die Veranstaltungsabende seiner Mitglieder suchen. Der bisherige Veranstaltungsort bei der Casino-Gesellschaft in der General Dr. Speidel-Kaserne konnte aus Personalmangel und bevorstehenden Baumaßnahmen nicht länger genutzt werden. Diese Entwicklung konnte der 1. Vorsitzende Jürgen Steinbrink in einem direkten Gespräch mit dem stellvertretenden Kasernenkommandanten, OTL Weinberger, am 23. März in Erfahrung bringen.

Dass bereits die nächsten beiden Clubabende am 7. April und 5. Mai davon betroffen waren, erfuhr der Vorstand am Folgetag in einer Notiz (Mail) der Heimgesellschaft. In einer kurzfristig einberufenen Krisensitzung am 24. März konnte der Vorstand erste Maßnahmen für eine Schadensbegrenzung verabschieden. Vorrangig war die Suche nach einem geeigneten Lokal, das den Bedürfnissen der Vereinsmitglieder auch unter Inkaufnahme von terminlichen und zeitlichen Änderungen genügt.

Als geeignet erschien dem Vorstand die Gaststätte Schützenhaus mit seiner Gastronomie und den Räumlichkeiten in Heidelberg. Die Zufahrt erfolgt hier über die Ortsmitte von Heidelberg / Ecke Sport Zimmermann. Die Vereinsheime – dazu gehört auch der Schützenverein mit Schützenhaus – sind ausgeschildert. Mit den Pächtern Constanze und Reinhold Goll konnte bereits am Freitag, den 24. März eine Vereinbarung

getroffen werden, dass für 2017 alle noch geplanten Clubabende in den Räumlichkeiten des traditionellen Schützenvereins abgehalten werden können.

Statt bisher freitags finden nun die künftigen Ortsclubveranstaltungen an einem Mittwoch statt, erstmals war dies am 5. April. Der Beginn der Veranstaltungen konnte wie bisher auf 19.00 Uhr festgelegt werden...

Insgesamt fanden 51 Mitglieder den Weg zum ersten Clubabend im Schützenhaus Heidelberg. Auch die Verlegung des Veranstaltungstages auf Mittwoch hielt die Mitglieder nicht ab, sich von den Räumlichkeiten, der Atmosphäre und der Gastronomie persönlich zu überzeugen. In seiner Begrüßungsrede dankte Jürgen Steinbrink der Tochter des Pächterehepaars Goll, Christiane Köhler, für die herzliche Aufnahme und für eine gute künftige Zusammenarbeit.



Mit dem K.K. Schützenverein 1925 Heidelberg haben wir es mit einem traditionsreichen Verein zu tun, der ebenfalls vor 92 Jahren gegründet wurde und den Schießsport zur Förderung der körperlichen und seeli-

schen Gesundheit seiner Mitglieder betreibt. Geselligkeit kommt dabei auch nicht zu kurz.



In einem persönlichen Telefonat zwischen dem Casino-Vorsitzenden, OTL v. Witzleben und Jürgen Steinbrink wurden seitens der Casinogesellschaft Fehler eingeräumt, z.B. fehlende frühzeitige Information, der Casino-Vorstand selbst war wohl etwas von den Ereignissen überrascht worden und man hatte diese Entwicklung so nicht absehen können.

In einem Brief zur bevorstehenden Jahreshauptversammlung habe ich offiziell unsere Clubposition vertreten. An der generellen Situation war damit aber auch nichts zu ändern.

Im Protokoll der Jahreshauptversammlung der Casino-Gesellschaft am 04. Mai in der General Dr. Speidel-Kaserne wurde durch den Vorsitzenden OTL v. Witzleben die Schließung des Casinos spätestens zum 30. Juni bestätigt. Die Betreuung von Gästen kann aufgrund personeller Einschnitte und hygienischer Mängel nicht mehr sichergestellt werden. Ein Um- bzw. Neubau des bestehenden Gebäudes ist in den kommenden 2 bis 3 Jahren planerisch vorgesehen. Auch wenn von der Casinoschließung viele ehemalige Soldaten betroffen sind und viele Vereine wie Kegelclubs und

Kameradschaften, wird sich die kommenden Jahre am bestehenden Zustand nichts ändern. Alle Clubmitglieder müssen sich darauf einstellen, künftig im Schützenhaus Heildelshelm zu tagen – aus Sicht des Vorstandes eine gute Lösung.

Dass man es allen Mitgliedern durch den Wechsel von dem gewohnten Freitag auf Mittwoch nicht recht machen konnte, ist dem Vorstand bewusst – aber eine bessere Möglichkeit wird sich auch mittelfristig nicht anbieten. Und die bisherige Resonanz zeigt, dass es für die neue Heimat viel Zuspruch gibt. Danke für Euer Verständnis!

=====

### **Ergebnisse Jahreshauptversammlung ADAC Nordbaden e.V. (von Jürgen Steinbrink)**

- die Mitgliederentwicklung in Baden-Württemberg ist mit 2,82 % Zuwachs überdurchschnittlich,
- die Dieselsechnologie, Eco Tests und Luftbelastung stehen derzeit im Fokus des ADAC,
- die Drei-Säulen-Struktur des ADAC hat sich bisher bewährt (Idealverein = ADAC e.V., Aktiengesellschaft und ADAC-Stiftung),
- die ehrenamtliche Tätigkeit wird weiter gestärkt,
- der ADAC Nordbaden ist finanziell gesund,

- im Rahmen der Vorstandswahlen wurden der Vorsitzende Günther Bolich, der Sportleiter Jürgen Fabry, Hans Weber für Ortsclubangelegenheiten und Karin Birthelmer als Verkehrsreferentin für weitere 4 Jahre gewählt,

=====

**W. Walter „Wandern durch acht Alpenländer“** (von Dieter Weigand)

Ein Wandererlebnis der besonderen Art bekamen die Bruchsaler Motorsportfreunde von Wolfgang Walter geboten, der seinen Vortrag „*Grenzenloses Wandern durch acht Alpenländer*“ überschrieb. Gemeint war der Rote Weg der Via Alpina Route, der von Triest nach Monaco führt. Eine Strecke von fast 3000 km Länge, die dem Wanderer auf dieser Tour mit 166 000 zu durchschreitenden Höhenmetern körperlich fordert und auch an die Grenzen der eigenen Leistungsbereitschaft heran führt.

Am Beginn seiner Ausführung widmete sich der ehemalige Stabsoffizier der Bundeswehr der Planung seiner Wanderausrüstung. Bei den zu bewältigen Tages-touren, die sich je nach Höhenprofil und Hüttenlage, zwischen sechs bis elf Stunden bewegten, konnte jedes zuviel getragene Kilo zur Last werden, denn schließlich sind 161 Etappen zu bewältigen.

Auf seiner Entdeckungswanderung schilderte Walter lebhaft und mit beeindruckenden Worten seine Erlebnisse und Erfahrungen des größten europäischen Naturraumes, der gleichsam die Wiege des Alpinismus ist. In musikalisch hinterlegten Bildern sahen die Anwesenden eine einzigartige Fauna und Flora, wie sie kaum jemand im Gebirge erwartet hätte. Aber auch

Holzchalets, Stein- und Berghütten, Begegnungen mit Menschen anderer Nationen sowie die gesamte Routenführung wurden den Zuhörern nahe gebracht.

Bei dieser Wanderung wurden Wegstrecken gezeigt, wo auch das geschulte Auge kaum einen Weg erkennen konnte, zumal Schnee, Sturm und Regen mitunter Wegbegleiter sind, die ein hohes Gefahrenpotential bereit halten.

Auf Fragen der Anwesenden, wie man sich so eine Tour zumuten kann, antwortete Walter:

„Es ist eine neue Erfahrung, wenn man mehrere Wochen allein unterwegs ist, seinen Gedanken freien Lauf zu lassen, man wird ruhiger und gelassener“.

Nach gut 70 Minuten ging für die Bruchsaler Automobilisten der 1. Teil einer begeisternden und erlebnisreichen Wanderung zu Ende, der jetzt schon die Vorfreude auf den letzten Streckenabschnitt im November geweckt hat.

Die längste Strecke, der sogenannte „Rote Weg“ ist mit 161 Tagesetappen die längste der fünf Routen und quert jeden der einzelnen Alpenstaaten. Auf keinem anderen Weg spürt man die alpine Identität besser und erlebt die verschiedenen Kulturen intensiver.

Der Weg führt durch die folgenden Gebirgsgruppen der Alpen: Julische Alpen - Karawanken - Karnische Alpen - Dolomiten - Zillertal - Tuxer Voralpen - Karwendel - Wetterstein - Mieminger Kette - Lechtaler Alpen - Allgäuer Alpen - Lechquellengebirge - Bregenzerwaldgebirge - Rätikon - Silvretta - Sesvennagruppe - Rhätische Alpen - Lepontische Alpen - Walliser Alpen - Berner Alpen - Chablais - Mont Blanc - Grajische Alpen - Dauphiné - Cottische Alpen - Seealpen - Unteres Piemont - Ligurische Alpen.



Ein herzliches Dankeschön sagte der stellvertretende Vorsitzende, Erich Eisert (v.li.), dem Vortragenden, Wolfgang Walter, für seinen begeisternden Vortrag. Ein Weinpräsent und lang anhaltender Applaus waren der Lohn für einen gelungenen und informativen Abend.



## **Gute Resonanz beim diesjährigen Gartenfest des 1.BAC (von Jürgen Steinbrink)**

Am Freitag, den 23. Juni, trafen sich die Clubmitglieder zu ihrem jährlichen Garten- und Grillfest auf dem Anwesen von Karl und Irma Knöbel. Auf Gekelers Höhe begrüßte der Vorsitzende Jürgen Steinbrink Mitglieder und Gäste, unter ihnen eine große Abordnung des Motorsportclubs Bruchsal mit ihrem Vorsitzenden Dieter Suffel.

Hitze und Verkehr konnten die 58 Teilnehmer nicht davon abhalten zur Veranstaltung zu kommen und in luftiger Höhe und gemütlicher Atmosphäre zu feiern, zu speisen und zu singen. Für das leibliche Wohl sorgten an der Grillstation Erich Eisert und seine Frau Margita. Zur Auflockerung und guten Stimmung konnten Dieter Weigand und Horst Kretschmer vom MSC durch brillante Kurzvorträge beitragen und natürlich die Clubmusiker Charlie Bög, Dieter Weigand und Jürgen Steinbrink.



Ein besonderer Höhepunkt des Festes war die Ernennung von Dieter Weigand zum Ehrenvorsitzenden des 1. BAC und die Urkundenübergabe.

Außerdem wurde Dieter Weigand mit einem Reisegutschein für einen Feriendaufenthalt in einer der Anlagen des Sozialwerks des Bundes überrascht. Überreicht wurde ihm der Gutschein durch seinen langjährigen Freund Jochen Petersen, der durch großes persönliches Engagement ein beachtliches Sammelergebnis (=Spende der Mitglieder) zusammengetragen hat.



Erfreulich war auch der Besuch von Günther Bolich, dem Vorsitzenden des Regionalverbandes ADAC-Nordbaden, der trotz großer terminlicher Verpflichtungen gerne gekommen war. Ein großes Dankeschön ist an das Organisationsteam zu richten, das mit viel Engagement die Durchführung des diesjährigen Festes ermöglicht hat – hervorzuheben sind dabei Irma Knöbel und Dieter Weigand.

Alle Beteiligten konnten auf ein gelungenes, schönes Fest zurückblicken und freuen sich bereits auf das nächste Mal.

## **Senioren im Straßenverkehr – bleibender Diskussionsstoff**

Am Mittwoch, den 05.07., gab es für die Mitglieder des 1.BAC im ADAC noch ein interessantes Programm vor den Sommerferien. Ergänzend zur 1. Tagesfahrt am 04. August in das schöne Odenwaldstädtchen Amorbach wird eine weitere Tagestour zur Gartenschau nach Bad Herrenalb im Schwarzwald angeboten. Diese Tour wird am 23. August mit Bahn (Karlsruher Verkehrsverbund) zentral von Bruchsal aus durchgeführt. Auswärtige können auch in Mingolsheim (KVV-Grenze) zusteigen. Für 40 Jahre Mitgliedschaft im ADAC wurde Martin Schmitt mit einer Urkunde und Nadel durch den Clubvorsitzenden, Jürgen Steinbrink, ausgezeichnet. Als Gastreferent konnte Jürgen Steinbrink den 2. Vorsitzenden und Clubsyndikus des ADAC Nordbaden, Harald Andres, willkommen heißen. Als Fachanwalt für Verkehrsrecht nimmt er regelmäßig am Deutschen Verkehrsgerichtstag in Goslar teil, der dieses Jahr zum 55. Mal tagte. In seiner interessanten Einführung erläuterte Harald Andres den Clubmitgliedern den Zweck und die Ablauforganisation des Verkehrsgerichtstags.

So werden die Ergebnisse der stets 8 Arbeitskreise, die sich mit hochaktuellen Themen zu Verkehr, Sicherheit und Rechtsgrundlagen beschäftigen, als Empfehlungen an Politik und Wirtschaft weitergegeben und dort i.d.R. auch umgesetzt. Harald Andres ging speziell auf die Themenbereiche „Unfallursache Smartphone“ und „Senioren im Straßenverkehr“ ein.

Am häufigsten wird durch das Benutzen des Smartphones gegen die Sicherheit im Straßenverkehr verstoßen.



***Harald Andres und Jürgen Steinbrink***

Dies ist zwischenzeitlich ein gesellschaftliches Problem geworden, dem mit aller Härte vom Gesetzgeber entgegenzutreten ist. Zum Schmunzeln für die Anwesenden war der Vergleich zwischen „Alternden Kraftfahrern“ (1968) und den heutigen „Senioren im Straßenverkehr“. So hat sich außer den Begrifflichkeiten über 50 Jahre in Diskussionen und Argumenten nicht viel geändert: „Wie lange sollen Senioren ihren Führerschein behalten, wann und wie oft sind Zusatzprüfungen erforderlich u.v.a.“. Regelmäßiges Fahrsicherheits-training (ADAC, private Fahrstunden) hilft, sich nachhaltig im Straßenverkehr sicher zu fühlen. Dies sorgte auch für viel Diskussionsstoff bei den Anwesenden. Der Vorsitzende dankte schließlich dem Referenten für dessen exzellenten und interessanten Vortrag.

## **Zusatztagesfahrt zur Gartenschau nach Bad Herrenalb** (von Jürgen Steinbrink)

Liebe Mitglieder,

im Sommerloch, den großen Ferien, bieten wir den Mitgliedern eine weitere Tagesfahrt zum Besuch der Gartenschau in Bad Herrenalb an. Als Termin ist der **23. August** vorgesehen.

Die Fahrt erfolgt per Bahn mit dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV). Die Tageskarte über Regio-Plus kostet für 5 Personen 19,60 Euro und wird je nach Anmeldung durch den Vorstand besorgt. **Anmeldeschluss ist der 16. August** bei der Geschäftsstelle oder auch bei jedem anderen Vorstandsmitglied.

Zentraler Abfahrtsort ist Bruchsal. Einzelheiten zur Abfahrt werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Die ermäßigten Eintrittskosten liegen bei 11 Euro pro Person.

Das Herzstück der Gartenschau sind die **drei Geländeteile**: das historische Klosterviertel, der schöne Kurpark und die bunte Schweizerwiese. Verbunden werden die Teile durch das renaturierte Flüsschen Alb und die neugestaltete Kurpromenade. An allen Orten ist **für Naturliebhaber und Freizeitgenießer** etwas dabei. Auf einer Fläche von rund zehn Hektar gibt es fantasievolle Gärten, 1.000 m<sup>2</sup> Sommerblumen sowie viele weitere Beiträge rund um die Themen Garten und Natur zu bestaunen.



**Die 3 Abschnitte der Gartenschau**



**80. Geburtstag von Irma Knöbel**

## **Versicherungsschutz für Clubmitglieder des ADAC Nordbaden (von Erich Eisert)**

Nach mehrfachen Nachfragen von Clubmitgliedern, wie es denn mit dem Versicherungsschutz bei den verschiedenen Aktivitäten des Vereins aussieht, haben der 1. und 2. Vorsitzende am 22. April an einem entsprechenden Symposium des ADAC Nordbaden teilgenommen. Als Ergebnis kann festgehalten werden: „Für den ADAC Nordbaden e.V. besteht eine Gruppenhaftpflichtversicherung über die Zürich Versicherung AG. Die Haftpflicht gilt für alle ADAC Ortsclubs des ADAC Nordbaden.“

***„Die Deckungssummen betragen hier pauschal 3.000.000 Euro für Personen- und Sachschäden.“***

Folgende Vereinsaktivitäten sind im Rahmen des bestehenden Vertrages u.a. mitversichert:

Tagesausflüge mit ca. 30 Personen mit Bus, Bahn, Schiff (eigene Mitglieder und Gäste)  
Fahrradtour mit ca. 20 Personen (3-6h)  
Grillfest / Sommerfest mit Gästen mit Auf- und Abbau  
Winterreifenbörse (1 Tag) mit Auf- und Abbau  
Werbe- und Infostand bei städtischen Großveranstaltungen, z.B. Schlossfest, Ausstellungen

***Hinweis: Es müssen offizielle Veranstaltungen des Vereins sein, die vom Vorstand genehmigt sind.***



**Jühe & Jühe**  
VERSICHERUNGSMAKLER

***Bilder von unseren Clubabenden***



# Der Oldtimer

erscheint 3x jährlich:  
April, August, Dezember

– SEIT 1925 –



## Geschäftsstelle:

Dieter Weigand, Franz-Sigel-Straße 57,  
76646 Bruchsal

Telefon: 07251-30 07 99

Fax: 07251-39 20 540

E-Mail: [dieterweigand@web.de](mailto:dieterweigand@web.de)

Homepage: [www.1bac.de](http://www.1bac.de)

## Impressum:

Inhalt und Gestaltung - Manfred Banspach,  
Dieter Weigand, Jürgen Steinbrink

Druckerei & Verlag Hörner GmbH

# Terminplanung 2017

**BITTE VORMERKEN**

06.01. Dreikönigsfeier mit MSC Casino  
Bruchsal.

03.02. JHV Casino Bruchsal

03.03. Vortrag 1. PHK Kraus Casino Bruchsal

05.04. Info-Veranstaltung J. Steinbrink Schützenhaus

03.05. W. Walter „Grenzenloses Wandern“ Teil 1  
Schützenhaus 19.00 Uhr

23.06. Grillfest bei Knöbel's 15.00Uhr

05.07. Vortrag H. Andres Verkehrsgerichtstag  
Schützenhaus 19.00 Uhr

04.08.1. Tagesausflug Benediktinerabtei Amorbach

23.08. 2. Tagesausflug Gartenschau Bad Herrenalb

13.09. Vortrag K. Hettmannsperger 1. Hilfe  
Schützenhaus 19.00 Uhr

06.10.3. Tagesausflug Herzogweiler Besuch Fa. Pfau

08.11. Vortrag W. Walter „Grenzenloses Wandern“  
Teil 2 Schützenhaus 19.00 Uhr

06.12. Vorweihnachtlicher Clubabend  
Schützenhaus 19.00 Uhr

**Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben!**